



ÜBERZEUGEND IM ANBAU

ARGUMENT überzeugt mit ausgezeichneten Anbau- und Qualitätseigenschaften. ARGUMENT verbindet ein hohes Ertragspotential mit einer zuverlässigen B-Qualität für eine sichere Vermarktung. Durch die außergewöhnliche Resistenzkombination aus Halmbruch (APS 4), DTR (APS 4) und Fusarium (APS 3) eignet sich ARGUMENT ideal für den Anbau nach Mais und als Stoppelweizen. Dank des verhaltenen Wuchses im Herbst und der exzellenten Winterhärte verfügt ARGUMENT auch über eine optimale Frühsaattauglichkeit.

VORTEILE VON ARGUMENT

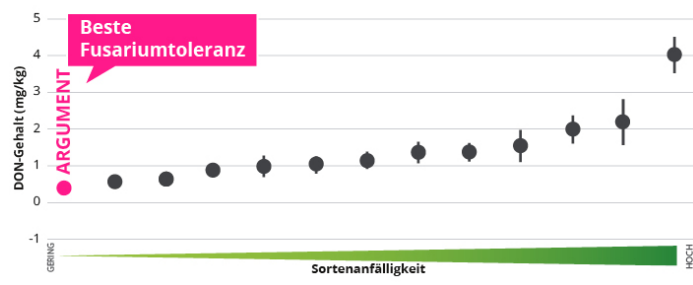
- Überzeugend hohe Ertragsleistung
- Einzigartige Resistenzkombination aus Halmbruch x DTR x Ährenfusarium
- Optimale Eignung für den Anbau als Stoppelweizen und nach Mais
- Hohes Unterdrückungsvermögen gegenüber Ackerfuchsschwanz
- Stark ausgeprägtes Wurzelwachstum für hervorragende Trockentoleranz

BESCHREIBENDE SORTENEIGENSCHAFTEN

Qualität	B
Ertragstyp	Kompensationstyp
Reife	mittel-spät
Bestandesdichte	mittel-hoch
Kornzahl/Ähre	mittel
TKM	mittel-hoch
Wuchshöhe	lang
Standfestigkeit	niedrig-mittel
Kornertrag	hoch-sehr hoch

ERGEBNISSE AUS DER PRAXIS

ARGUMENT - BESTE FUSARIUMTOLERANZ



Quelle: LfL Bayern 2018. Sortenversuch Winterweizen DON-Gehalte. Im Vergleich zu allen mitgeprüften B-Weizensorten.

Alle Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenversuchen, Wertprüfungen und eigenen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfen dienen.

PROFITIPPS FÜR IHREN ERFOLG MIT ARGUMENT

Produktionsziel Hohe bis sehr hohe Erträge mit sicherer B-Qualität auch unter den verschärften Bedingungen der Düngereform.

Ertragstyp Kompensationstyp.

Standorteignung Für alle Standorte geeignet.

Saatzeit Für alle Saatzeitpunkte geeignet. Frühsaatspezialist!

Aussaatstärke	Saatzeitpunkt	Saatstärke
	Früh	250-300 Kö/m ²
	Normal	300-350 Kö/m ²
	Spät	350-400 Kö/m ²

Düngung Es ist nur der Einsatz von Düngemitteln erlaubt, welche nach VO EG Nr. 889/2008 zugelassen sind.

Pflanzenschutz Beachten Sie beim Einsatz von PSM, welche Mittel für den ökologischen Anbau zugelassen sind (VO EG Nr. 889/2008; Richtlinien der Verbände)! Vorbeugende Maßnahmen, wie eine angepasste Fruchtfolge, standort- und zeitgerechte Bodenbearbeitung, gesundes Saatgut, angepasste Düngung und Humuswirtschaft sind essentiell für den Pflanzenschutz!

Sortenprofil	Gesundheitsprofil	Resistenzausprägung
	Mehltau	hoch
	Blattseptoria	mittel-hoch
	DTR	mittel-hoch
	Gelbrost	hoch
	Braunrost	hoch-sehr hoch
	Ährenfusarium	hoch
	Pseudocercospora	mittel-hoch

Tipp Auch im Anbau nach Mais und als Stoppelweizen sehr gut geeignet.

Alle Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenversuchen, Wertprüfungen und eigenen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfen dienen.